

**Protokoll der Bezirksversammlung Bezirk D vom 17. März 2025
in Esslingen am Neckar**

Anwesend	22 stimmberechtigte Vereine, insgesamt 33 Vereinsvertreter
	Andreas Nägele(WTB), Sarah Jakober (WTB), Christian Efler (WTB), Klaus Berner (WTB)
	Dieter Kindschuh, Sven Glaser, Simon Haussmann, Michael Bajer, Siegfried Fromm, Andreas Tiltscher, Daniel Csepai, Simone Kamml
Beginn	19.00 Uhr
Ende	22.00 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Der Bezirksvorsitzende Dieter Kindschuh begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter zur Bezirksversammlung und gibt einen kurzen Überblick über den Verlauf der Versammlung. Zur Versammlung wurde formgerecht und fristgerecht eingeladen. Vom Präsidium ist Klaus Berner bei der Bezirksversammlung anwesend.

Das Thema Fördermöglichkeiten im Schultennis wird als TOP aufgenommen

TOP 2: Grußworte

Das Grußwort des WTB spricht Klaus Berner. Er betont die Wichtigkeit einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Verband, Bezirke und Vereine.

TOP 3: Bericht des Bezirksrates (aus den Ressorts)

Die Jahresberichte 2024 des Bezirksvorstands sind online auf der WTB-Homepage abrufbar. Dieter Kindschuh berichtet von den Highlights aus den einzelnen Bereichen des Bezirksvorstands:

- Ehrenamtssuche

Die Suche nach neuen ehrenamtlichen Mitstreitern läuft kontinuierlich. Es konnte eine Kandidatin für den Posten des Bezirksvorstand Sportentwicklung gefunden werden. Neu dabei im Bezirksrat ist Stefan Fischer als Referent für Medien und Öffentlichkeitsarbeit. Er hat die Arbeit kommissarisch schon übernommen.

Dieter Kindschuh bedankt sich beim gesamten Bezirksrat für die geleistete gemeinsame Arbeit im Jahr 2024, denn durch die offenen Posten musste jeder Bezirksvorstand Mehrarbeit leisten.

Dieter Kindschuh verabschiedet und bedankt sich bei Sven Glaser, der nicht mehr als Bezirksvorstand Jugendsport und Kader zu Verfügung steht.

- Spielbetrieb Baden und Württemberg:

Dieter Kindschuh berichtet vom gelungenen und produktiven Workshop bzgl. des gemeinsamen Spielbetriebs mit Baden im Februar 2025.

- Spieldauer in der Winterhallenrunde:

Bei manchen Begegnungen, vor allem im Damenbereich, reicht die Spieldauer nicht. In manchen Hallen wird die Spieldauer von 5h konsequent eingehalten. Andere Hallen bieten aus Kulanz schon eine kostenfreie Verlängerung. Siegfried Fromm informiert, dass in der Winterhallenrunde rund 5% der Begegnungen nicht zu Ende gespielt werden können. Er schlägt eine Alternative Zählweise vor, wenn die Zeit nach den Einzeln schon knapp ist. Das Thema soll im Kompetenzteam Mannschaftswettbewerbe diskutiert werden.

- Ausrichter BZM:

Es war geplant, dass die BZM in Sportkreis Göppingen stattfinden sollen. Allerdings hat sich kein Ausrichterverein gefunden. Die BZM Sommer 2025 finden nun beim TC Esslingen statt.

- WT-Magazin:

Stefan Fischer informiert über die Möglichkeit, dass das WT-Abo nun im internen Vereinsaccount verwaltet werden kann. Die Vereine wurden zudem ermutigt, Beiträge/Inhalte für die WTB-Kanäle zu liefern. Es besteht hier die Möglichkeit über die verschiedenen WTB-Kanäle zu informieren.

TOP 4 Entlastung des Bezirksrats

Die Entlastung wird durch Dr. Harald Lorenz durchgeführt. Harald Lorenz würdigt die Arbeit des Bezirksvorstands und betont, die gute Kommunikation zwischen den Vereinen und Bezirksvorstand. Eine geheime Entlastung ist nicht gewünscht. Der Bezirksvorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 5 Neuwahlen

a) Bezirksvorsitzender: Kandidat Dieter Kindschuh

Dieter Kindschuh wird einstimmig zum Bezirksvorsitzenden gewählt.



Würtembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk D Esslingen/Göppingen/Reutlingen

Die anderen Mitglieder im Bezirksvorstand werden en bloc gewählt:

b) Bezirksvorstand Sport: Kandidat Dieter Kindschuh

Dieter Kindschuh wird einstimmig zum Bezirksvorstand Sport gewählt.

c) Bezirksvorstand Jugendsport: Kandidat Simon Haussmann

Simon Haussmann wird einstimmig zum Bezirksvorstand Jugendsport gewählt.

d) Bezirksvorstand Kader: Kandidat Andreas Tiltscher

Andreas Tiltscher wird einstimmig zum Bezirksvorstand Kader gewählt.

c) Bezirksvorstand Sportentwicklung: Kandidat Bettina Harbort

Bettina wird einstimmig zum Bezirksvorstand Sport gewählt.

c) Bezirksvorstand Medien und Öffentlichkeitsarbeit: Kandidat Stefan Fischer

Stefan Fischer wird einstimmig zum Bezirksvorstand Medien und Öffentlichkeitsarbeit gewählt.

c) Bezirksvorstand Vereinsservice: Kandidat Bettina Harbort

Bettina wird einstimmig zum Bezirksvorstand Vereinsservice gewählt.

Zudem wurde Simone Kammel als Fachbereiterin Breitensport ernannt.

TOP 6 Behandlung der eingegangenen Anträge zur Delegiertenversammlung 2025

Es wurden zwei Anträge zur Delegiertenversammlung 2025 durch das WTB-Präsidium gestellt.

Ein Antrag umfasst Änderungen der Wettspielordnung, über die bei der

Delegiertenversammlung abgestimmt wird. Die Änderungen sind gültig ab der

Winterhallenrunde 2025/2026. Simon Haussmann stellt die geplanten Änderungen in der

Wettspielordnung vor und beantwortet Fragen aus der Versammlung. Die Resonanz der

Versammlung war positiv zu den geplanten Änderungen der Wettspielordnung. Nachfragen gab

es bzgl. des Spielen in mehreren Mannschaften und den Einsatz von mehr als einem

ausländischen Spieler (nicht TE-Mitglieder) in den hinteren LK-Bereichen. Hier ist die Forderung

einer Öffnung im Bereich Aktive/Senioren für alle ausländischen Spielern mit höheren LKs. Klaus

Berner weist auf das Kompetenzteam Mannschaftswettbewerbe, indem diese Fragen erörtert

werden. Eine weitere Nachfrage aus dem Plenum betrifft das Ballthema, ob im WTB weiterhin

mit HEAD WTB One gespielt wird. Klaus Berner gibt an, dass das Thema immer wieder auf dem

Prüfstand ist. Es werden auch mehrere Angebote der Ballhersteller eingeholt. Eine Nachfrage

betrifft das Spielen in zwei Vereinen und den Versicherungsschutz. Es wird hingewiesen, dass

Spieler in beiden Vereinen als ordentliche Mitglieder gemeldet werden müssen. Welche

Gebühren die Spieler bezahlen müssen, obliegt den jeweiligen Vereinen.

Ein weiterer Antrag aus dem Präsidium ist ein Antrag zur Satzungsänderung. Dieser wird von Klaus Berner vorgestellt. Laut Antrag sollen nun bis zu zwei geschäftsführende Vorstände nach §26 BGB installiert werden können. Der geschäftsführende Vorstand vertritt den WTB nach innen und außen. Das Präsidium soll die Funktion eines Aufsichtsrats übernehmen. Der Verband soll damit zukunftsorientiert und positiv aufgestellt werden. Die Fragen aus dem Plenum werden von Klaus Berner beantwortet.

TOP 7 Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten

Als Delegierte des Bezirks D stehen zur Wahl:

Bauer, Detlef – TV Großbettlingen

Bernart, Elke – TC G.-W. König

Brand, Karsten – TC Esslingen

Glatzel, Joachim – ETV Nürtingen

Lorenz, Harald – TV Gomadingen

Straub, Alexander – TV Gingeng/Fils

Die Delegierten werden einstimmig gewählt. Durch fehlende Kandidaten, können im Bezirk D keine Ersatzdelegierte gewählt werden.

Der Bezirksvorstand wählt Simon Haussmann und Stefan Fischer als Delegierte. Bettina Harbort ist Ersatzdelegierte

TOP 8 Gemeinsamer Spielbetrieb Baden und Württemberg

Dieter Kindschuh beginnt mit der Frage an das Plenum, ob Sie mit der Clustereinteilung zufrieden sind. Er weist hin, dass er mit der Zuordnung der Bezirk D-Vereine nicht glücklich ist. Es kommt zu einer Diskussion über die Cluster-Einteilung, vor dem Hintergrund, dass Vereine in ein anderes Cluster wechseln möchten bzw. einen Antrag auf Clusterwechsel beantragt haben. Hieraus ergeben sich allerdings wiederum Wechselwirkungen auf andere Vereine bzgl. der Clustereinteilung. Die Vereine beklagen, dass es keine Rückmeldung bei einem Antrag bzgl. eines Clusterwechsels seitens der WTB-Geschäftsstelle gab. Ein Wechselantrag hätte aufgrund seiner Wichtigkeit über den internen Vereinsaccount gestellt werden sollen.

Dieter Kindschuh macht den Vorschlag, die bisherige Struktur auf Bezirksebene beizubehalten und erst auf Verbandsebene einen gemeinsamen Spielbetrieb zu installieren.

Im Anschluss stellt Klaus Berner den Status im Projekt gemeinsamer Spielbetrieb Baden und Württemberg vor. Er berichtet auch vom gemeinsamen Arbeitstreffen mit den Funktionären



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk D Esslingen/Göppingen/Reutlingen

aus Baden. Zudem stellt er den weiteren Zeitplan des Projekts vor. Projektziel ist es, im Sommer 2026 einen gemeinsamen Spielbetrieb mit Baden zu haben. Hierzu muss die Mitgliederversammlung in Baden und eine außerordentliche Delegiertenversammlung des WTB zustimmen.

Klaus Berner weist auf die WTB-Homepage hin. Hier werden alle Inhalte transparent veröffentlicht.

TOP 9 Verkündung Ergebnis der Delegiertenwahl

Siehe TOP 9

TOP 10 Verschiedenes

Christian Efler, Referent für Schule und Bildung, informiert das Plenum über die verschiedenen Fördermöglichkeiten im Bereich Kita/Schule und Verein. Er betont die wachsende Wichtigkeit und Chance des Themas für Tennisvereins im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027.

Es wird nachgefragt, wie die Vereine, bzgl. einer möglichen Ballbestellung für die kommenden Spielzeiten informiert werden. Es soll eine zeitnahe Entscheidung geben. Die Vereine werden über die üblichen Kanäle informiert.

Veranstaltungsende 22:00 Uhr

Stuttgart, März 2025

gez. Dieter Kindschuh
Bezirksvorsitzender Bezirk D

Für das Protokoll:
Andreas Nägele
Bezirksgeschäftsstelle